

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 15. Juni 2016

**574. Beschluss des Regierungsrates über die Durchführung
der eidgenössischen Volksabstimmung am 25. September 2016**

Gemäss Beschluss des Bundesrates vom 11. Mai 2016 findet am 25. September 2016 die eidgenössische Volksabstimmung über folgende drei Vorlagen in nachstehender Reihenfolge statt:

1. Volksinitiative vom 6. September 2012 «Für eine nachhaltige und resourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)» (BBl 2015, 9555);
2. Volksinitiative vom 17. Dezember 2013 «AHVplus: für eine starke AHV» (BBl 2015, 9551);
3. Bundesgesetz vom 25. September 2015 über den Nachrichtendienst (Nachrichtendienstgesetz, NDG) (BBl 2015, 7211).

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Wahlbüros übermitteln die Abstimmungsergebnisse am Abstimmungstag ab 10.00 Uhr bis spätestens 15.30 Uhr dem kantonalen Abstimmungsbüro mit der Wahl- und Abstimmungssoftware WABSTI II.

II. Das Statistische Amt wird beauftragt, diesen Beschluss in besonderen Abzügen den Präsidentinnen und Präsidenten der Stadt- und Gemeinderäte als Vorstehende der Wahlbüros mitzuteilen.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt.

IV. Mitteilung an das Statistische Amt als kantonales Abstimmungsbüro und an die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi